



**Gemeinde Rastede  
Der Gemeindedirektor**

**Rat**

**N i e d e r s c h r i f t**

**Gremium: Rat - öffentlich**  
**Sitzungstermin: Dienstag, 18.06.2002**  
**Raum: Decker, Delfshausen**  
**Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr**  
**Sitzungsende: 18:00 Uhr**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzender:

Gemeindedirektor:

Protokollführer:

**TEILNEHMERVERZEICHNIS**

**Anwesend sind:**

**Vorsitz**

Herr Bürgermeister Dieter Decker CDU

**ordentliche Mitglieder**

Herr Dieter Ahlers	CDU	
Herr Walter Backhaus	CDU	
Herr Hans-Hermann Denker	CDU	ab TOP 4
Herr Klaus Duddeck	CDU	
Herr 1. stv. BM Dieter von Essen	CDU	
Herr Hans-Gerold Finkeisen	CDU	
Frau Doris Kley	CDU	
Herr Alfons Langfermann	CDU	
Frau 2. stv. BM Friedegund Reiners	CDU	
Herr Hans-Dieter Röben	CDU	
Herr Wolfgang Salhofen	CDU	
Herr Walter Steinhausen	CDU	
Herr Torsten Wilters	CDU	
Frau Evelyn Fisbeck	F.D.P.	
Herr Jürgen Haake	F.D.P.	
Herr Hans-Gerd Borchers	SPD	
Frau Hannelore Druivenga	SPD	
Frau Sabine Koopmann	SPD	
Herr Rüdiger Kramer	SPD	
Herr Lars Krause	SPD	
Herr Hans-Hermann Schlange	SPD	
Herr Wolfgang Schwalbe	SPD	
Herr Werner Skirde	SPD	
Frau Marie-Luise Weber	SPD	
Herr Gerd Langhorst	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Inge Langhorst	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Rainer Zörgiebel	UWG	

**Ehrenratsmitglieder**

Frau Marianne von Essen CDU

### **Verwaltung**

Herr Wolfgang Röttger	Gemeindedirektor
Herr Günther Henkel	
Herr Frank Dudek	
Herr Georg Reins	
Frau Magdalena Bode-Wilbers	Frauenbeauftragte
Frau Sabine Hörmann	Protokoll
Herr Georg Sandkuhl	Technik

### **Gäste**

Herr Kobbe von der Rasteder Rundschau,  
Frau Börjes-Meinardus von der Nordwest-Zeitung  
Ortsbrandmeister und Stellvertreter zu TOP 4  
5 Zuhörer

### **Entschuldigt fehlen:**

#### **ordentliche Mitglieder**

Herr Matthias Decker	CDU
Herr Wilfried Wefer	CDU
Herr Dieter Güttler	SPD
Frau Monika Sager-Gertje	SPD
Herr Egon Düser	UWG

#### **Ehrenratsmitglieder**

Herr Gerd Meister

**VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE**

**Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen vom 05.03.2002 und 17.05.2002
- 4 Berufung von Feuerwehrkräften in das Ehrenbeamtenverhältnis  
Vorlage: 2002/158
- 5 Beschluss über die Gültigkeit der Direktwahl  
Vorlage: 2002/077
- 6 Abschnittsbildungsbeschluss Eichendorffstraße  
Vorlage: 2002/091
- 7 Kindergartenentgelte  
Vorlage: 2002/094
- 8 Bedarfsplanung Kindertagesstätten  
Vorlage: 2002/096
- 9 Krippenbetreuung im Kindergarten Loy  
Vorlage: 2002/112
- 10 Bericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Ammerland über die Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Rastede für das Haushaltsjahr 2000 mit der Stellungnahme des Gemeindedirektors  
Vorlage: 2002/051
- 11 Beschluss über die Jahresrechnung 2000 und den Rechenschaftsbericht 2000 und Entlastung des Gemeindedirektors für das Haushaltsjahr 2000  
Vorlage: 2002/050
- 12 Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2001 (einzelne Budgets)  
Vorlage: 2002/117
- 13 Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2001 und 2002  
Vorlage: 2002/109
- 14 Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2002  
Vorlage: 2002/130
- 15 Darlehnsaufnahmen aus der Kreisschulbaukasse  
Vorlage: 2002/110
- 16 Bericht des Bürgermeisters
- 17 Bericht des Gemeindedirektors
- 18 Schließung der Sitzung
- 19 Einwohnerfragestunde

**Tagesordnungspunkt 1**

**Eröffnung der Sitzung**

Bürgermeister Decker eröffnet die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 17:00 Uhr.

**Tagesordnungspunkt 2**

**Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Bürgermeister Decker stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 27 stimmberechtigte Mitglieder des Rates.

**Der Rat beschließt:**

Die Tagesordnung wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Tagesordnungspunkt 3**

**Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen vom 05.03.2002 und 17.05.2002**

**Der Rat beschließt:**

Die Niederschriften über die öffentlichen Sitzung des Rates vom 05.03.2002 und 17.05.2002 werden genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Tagesordnungspunkt 4**

**Berufung von Feuerwehrkräften in das Ehrenbeamtenverhältnis  
Vorlage: 2002/158**

**Sitzungsverlauf:**

Zur Übergabe der Ernennungs- bzw. der Entlassungsurkunde wird die Sitzung kurzzeitig unterbrochen.

**Beschluss:**

- Herr Ingo Riediger wird mit Wirkung vom 18.06.2002 für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als Ortsbrandmeister der Einheit Rastede berufen.
- Herr Werner Skirde wird mit Wirkung zum 18.06.2002 aus dem Ehrenbeamtenverhältnis entlassen.
- Herr Jürgen Dörr wird mit Wirkung vom 18.06.02 für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als stellvertretender Ortsbrandmeister der Einheit Südbäke berufen.
- Herr Klaus Schwarz wird mit Wirkung vom 18.06.02 für die Dauer von 6 Jahren als stellvertretender Ortsbrandmeister der Einheit Hahn in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 28  
Nein-Stimmen:  
Enthaltung:  
Ungültige Stimmen:



**Tagesordnungspunkt 5**

**Beschluss über die Gültigkeit der Direktwahl**  
**Vorlage: 2002/077**

**Beschluss:**

Einwendungen gegen die Direktwahl zum hauptamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Rastede liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

**Tagesordnungspunkt 6**

**Abschnittsbildungsbeschluss Eichendorffstraße**

**Vorlage: 2002/091**

**Beschluss:**

Im Rahmen des Straßenausbaus der Eichendorffstraße wird ein selbständig abrechenbarer Abschnitt zwischen der Oldenburger Straße und der Kreuzung Schützenhofstraße gebildet. Das Ende des Abschnittes im Bereich der Schützenhofstraße wird zur Straßenmitte der Schützenhofstraße gebildet.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

**Tagesordnungspunkt 7**

**Kindergartenentgelte**

**Vorlage: 2002/094**

**Sitzungsverlauf:**

Bürgermeister Decker weist darauf hin, dass die Kindergartenentgelte durchschnittlich um etwa 2 % ansteigen werden.

Frau Reiners gibt zu verstehen, dass es sich um eine moderate Erhöhung handelt, wobei die Ansätze des Vermögenshaushaltes, die inneren Verrechnungen sowie die kalkulatorischen Kosten außer Betracht bleiben.

Frau Weber erklärt, dass die SPD-Fraktion der Erhöhung der Kindergartenentgelte zustimmt.

**Beschluss:**

Aufgrund der „Richtlinie zur Entgeltregelung der Kindertagesstätten“ werden die Entgelte für die kommunalen Kindergärten ab dem 01.08.2002 wie folgt neu festgesetzt:

**Entgelte für die Regelbetreuung 4 Stunden vormittags oder nachmittags:**

Im Haushalt lebende Kinder:	1 = 73,-- Euro
	2 = 68,-- Euro
	3 = 63,-- Euro
	4 und mehr = 58,-- Euro

**Entgelte für die Regelbetreuung 5 Stunden vormittags oder nachmittags:**

Im Haushalt lebende Kinder:	1 = 91,-- Euro
	2 = 85,-- Euro
	3 = 79,-- Euro
	4 und mehr = 73,-- Euro

**Entgelte für die Ganztagesbetreuung:**

Im Haushalt lebende Kinder:	1 = 156,-- Euro
	2 = 146,-- Euro
	3 = 136,-- Euro
	4 und mehr = 126,-- Euro

**Entgelte für die Schnuppergruppe:**

Im Haushalt lebende Kinder:	1 = 29,-- Euro
	2 = 26,-- Euro
	3 = 23,-- Euro
	4 und mehr = 20,-- Euro

## Niederschrift

---

### Entgelte für Sonderdienste:

Frühdienst 6,-- Euro  
Mittagsdienst 12,-- Euro  
Essensgeld für Ganztagesgruppen 40,-- Euro

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 28  
Nein-Stimmen:  
Enthaltung:  
Ungültige Stimmen:

**Tagesordnungspunkt 8**

**Bedarfsplanung Kindertagesstätten**  
**Vorlage: 2002/096**

**Sitzungsverlauf:**

Bürgermeister Decker weist darauf hin, dass in der Gemeinde Rastede alle rechtlichen Vorschriften in Bezug auf die Bereitstellung von Kindergartenplätzen erfüllt sind.

**Beschluss:**

Der aktuelle Stand der Bedarfsplanung für Kindertagesstätten wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

**Tagesordnungspunkt 9**

**Krippenbetreuung im Kindergarten Loy**

**Vorlage: 2002/112**

**Sitzungsverlauf:**

Frau Weber gibt zu verstehen, dass die Aufnahme der Krippenbetreuung im Kindergarten Loy schnellmöglichst erfolgen sollte und dies mit der voraussichtlichen Aufnahme des Kindergartenbetriebs in der Marienstraße im Jahr 2003 absehbar ist.

Herr Langhorst erklärt, dass im Hauptort Rastede als Mittelzentrum ebenfalls eine Krippenbetreuung angeboten werden sollte, da der Bedarf für berufstätige Mütter gegeben ist und dieses auch in den anderen Ammerlandgemeinden zu sehen ist. Der gesetzliche Anspruch auf einen Krippenplatz sei zwar nur insoweit gegeben, dass nach dem Sozialgesetzbuch der Bedarf zur Unterbringung von Kinder unter 3 Jahren gedeckt werden sollte, aber nicht zwingen gedeckt werden muss. Im Rahmen des umfangreichen Kindertagesstättenangebotes und im Hinblick auf neue Baulandausweisungen schlägt er vor, Krippenplätze im Hauptort einzurichten.

Frau Reiners weist darauf hin, dass das Angebot der Krippenbetreuung seitens der Gemeinde freiwillig ist und ein Krippenplatz zwei Kindergartenplätze einfordert. Die Gemeinde Rastede bietet sowohl den dreijährigen Kindern als auch den noch im dritten Lebensjahr befindlichen Kindern einen Kindergartenplatz an.

**Beschluss:**

Die Krippenbetreuung im Kindergarten Loy wird nach Betriebsbeginn des Kindergarten Marienstraße wieder aufgenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

**Tagesordnungspunkt 10**

**Bericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Ammerland über die Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Rastede für das Haushaltsjahr 2000 mit der Stellungnahme des Gemeindedirektors**

**Vorlage: 2002/051**

**Beschluss:**

Der Rat nimmt Kenntnis von dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Ammerland über die Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Rastede für das Haushaltsjahr 2000 und der Stellungnahme des Gemeindedirektors zu diesem Bericht.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 28

Nein-Stimmen:

Enthaltung:

Ungültige Stimmen:

**Tagesordnungspunkt 11**

**Beschluss über die Jahresrechnung 2000 und den Rechenschaftsbericht 2000 und Entlastung des Gemeindedirektors für das Haushaltsjahr 2000**  
**Vorlage: 2002/050**

**Beschluss:**

1. Die Jahresrechnung 2000 mit Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben von 68.187.461,20 DM und der Rechenschaftsbericht hierzu werden beschlossen.
  
2. Dem Gemeindedirektor wird für das Haushaltsjahr 2000 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	



**Tagesordnungspunkt 12**

**Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2001 (einzelne Budgets)**  
**Vorlage: 2002/117**

**Beschluss:**

Der Rat nimmt Kenntnis von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Verwaltungs- (Anlage 1) und des Vermögenshaushaltes (Anlage 2) im Haushaltsjahr 2001.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

**Tagesordnungspunkt 13**

**Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2001 und 2002**

**Vorlage: 2002/109**

**Beschluss:**

Der Rat stimmt den in der Anlage 1 und 2 der Vorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2001 und 2002 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 28

Nein-Stimmen:

Enthaltung:

Ungültige Stimmen:

**Tagesordnungspunkt 14**

**Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2002  
Vorlage: 2002/130**

**Beschluss:**

Der Rat ermächtigt den Gemeindedirektor und den Bürgermeister zur Aufnahme von Darlehen im Haushaltsjahr 2002 bis zu einer Höhe von gesamt 2.947.373,35 Mio. €. Die Gesamtsumme setzt sich zusammen aus der Kreditermächtigung laut Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002 in Höhe von 2.763.300,00 Mio. € und einem Haushaltseinnahmerest aus dem Haushaltsjahr 2001 in Höhe von 184.073,35 €.

Der Rat wird jeweils in seiner nächsten Ratssitzung über einen evtl. Vertragsabschluss eines Darlehensvertrages unterrichtet.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

**Tagesordnungspunkt 15**

**Darlehnsaufnahmen aus der Kreisschulbaukasse  
Vorlage: 2002/110**

**Beschluss:**

Der Aufnahme der nachstehenden Darlehen aus der Kreisschulbaukasse wird zugestimmt:

- |    |   |             |
|----|---|-------------|
| a) | für die Beschaffung von EDV-Geräten einschließlich Software für die KGS Rastede | 25.600,-- € |
| b) | für die Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume der KGS Rastede             | 27.700,-- € |

Die Darlehen sind zinslos und in 20 Jahresraten zurückzuzahlen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

**Tagesordnungspunkt 16**

**Bericht des Bürgermeisters**

**Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme**

Bürgermeister Decker weist darauf hin, dass der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 17.06.2002 keinen Beschluss zur städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme getroffen hat und weiterhin „normale“ Gespräche mit den Grundstückseigentümern geführt werden sollen. Das Verfahren der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme soll zunächst für sechs Monate ausgesetzt werden, danach wird zu entscheiden sein, ob und wie das Verfahren fortgeführt wird.

### Tagesordnungspunkt 17

#### Bericht des Gemeindedirektors

#### **Finanzbericht**

Gemeindedirektor Röttger weist im Bereich des Verwaltungshaushaltes darauf hin, dass aufgrund der Steuerschätzung im Mai des Jahres mit einem Einnahmerückgang von 2,1 % zu rechnen ist und dies für die Gemeinde eine Mindereinnahme von ca. 162.800,00 Euro bedeuten wird. Die Mindereinnahmen werden zur Zeit noch von den Minderausgaben im Bereich der Kreisumlage gedeckt. Für den Vermögenshaushalt können aufgrund der späten Verabschiedung des Haushaltes 2002 und durch den jetzigen Beginn einiger Baumaßnahmen noch keine Erkenntnisse gezogen werden. Die dazu präsentierten Folien sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Finkeisen gibt zu verstehen, dass die Gemeinde mit der Aufstellung des Haushaltsplanes viel auf dem Weg gebracht hat und bei einigen Baumaßnahmen noch auf Fördermittel gewartet wird. In Bezug auf die Sanierung von Straßen in der Gemeinde erklärt er, dass bei der Peterstraße ein Bedarf gesehen wird, aber auch die Straßen in den Außenbereichen berücksichtigt werden müssen. Hierzu sollte in nächster Zeit ein Gesamtkonzept aufgestellt werden.

#### **Kommunalmarketing**

Am 13.06.2002 fand in der Neuen Aula der zweite Teilabschnitt der Ideenwerkstatt statt, dessen ersten Teil am 06.02.2002 durchgeführt wurde. In der Ideenwerkstatt ging es unter Beteiligung der Bürger nunmehr darum, die in der vorbereitenden Arbeitsgruppe entwickelte Leitbildidee zu konkretisieren. Der Presse konnte entnommen werden, dass die Leitbildidee auf den Begriff des „Residenzortes Rastede“ fokussiert werden soll. Die Themenschwerpunkte der Arbeitsgruppen sind Wohnen und Leben, Freizeit – Erholung und Kultur sowie Wirtschaft und Arbeit. Am 08.08.2002 wird die abschließende Beratung durchgeführt und die Entscheidung für die Sitzung des Rates im September vorbereitet. Die dazu präsentierte Folie ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

#### **Bautätigkeiten**

Gemeindedirektor Röttger gibt anhand einer Folienpräsentation einen Überblick über den Stand der derzeitigen Baumaßnahmen. Die Folienpräsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

#### **Antrag der CDU-Fraktion**

Mitglieder der CDU-Fraktion haben einen Antrag zur Aufstellung einer Ampelanlage im Kreuzungsbereich Dorfstraße und der B 211 in Loy gestellt, nachdem dort ein Kind auf dem Schulweg in einem Verkehrsunfall verwickelt worden ist. Der Antrag wurde zuständigkeitshalber zum Landkreis Ammerland weitergeleitet.

### **Erweiterung des Wasserschutzgebietes in Nethen**

Die Bezirksregierung Weser-Ems hat der Gemeinde Rastede in einem Schreiben mitgeteilt, dass die Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes in Nethen in Planung ist. Im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wird zu gegebener Zeit eine Stellungnahme der Gemeinde gefordert.

### **Pferdefreundliche Gemeinde 2002**

Die Gemeinde Rastede hat auf Teilnahme an dem Wettbewerb „Pferdefreundliche Gemeinde 2002“ hin den zweiten Platz mit zwei weiteren Gemeinden erreichen können. Der erste Platz ging an die Gemeinde Lingen.

### **Unser Dorf soll schöner werden**

Bürgermeister Decker weist darauf hin, dass im Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ nachfolgende Ortsteile einen Platz erreichen konnten:

- Neusüdende belegte den 15. Platz
- Hahn belegte den 11. Platz
- Loy belegte den 2. Platz

### **Sandabbau in Nethen**

Bürgermeister Decker weist darauf hin, dass der Planfeststellungsbeschluss zum Antrag des Rasterder Sandkontors im wasserrechtlichen Planfeststellungsverfahren Nethener Seen voraussichtlich Mitte Juli getroffen wird.

### **Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme**

Herr Finkeisen weist noch einmal darauf hin, dass die städtebauliche Entwicklungsmaßnahme für ein halbes Jahr ausgesetzt wird, aber weiterhin Gespräche mit der Hoffnung auf Verständnis seitens der Eigentümer zu erzielen, geführt werden. Wichtig ist, dass die Grundstücke der Gemeinde freiwillig angeboten werden, sodass ohne Zwang Bauland ausgewiesen werden kann, auch wenn die Qualität der Flächen nicht so erfreulich sein sollte.

### **Vereinshaus Wahnbek**

Frau Reiners weist darauf hin, dass in Wahnbek demnächst das Dorffest gefeiert wird und es erfreulich wäre, wenn neben dem Sportplatz auch das neue Vereinsheim genutzt werden könnte. Ebenso sollte die Grasnarbe des Sportplatzes bis zu diesem Zeitpunkt neu hergestellt werden.

### **Ampelanlage Schafjückenweg / B 211**

Herr Schlange erkundigt sich, wann die Ampelanlage im Kreuzungsbereich Schafjückenweg / B 211 aufgestellt wird.

Gemeindedirektor Röttger erklärt, dass der Landkreis Ammerland das Straßenbauamt Oldenburg beauftragt hat, die Maßnahme durchzuführen und von dort aus noch einige Anordnungen unterschrieben werden müssen, bevor die Maßnahme anlaufen kann.

### **Ausbau der Schloßstraße / August-Brötje-Straße**

Frau Weber erklärt, dass Kinder im Bereich der Oldenburger Straße / Schloßstraße Probleme bei der Überquerung der Straße haben und erkundigt sich, was dort zur Sicherung des Schulweges geplant ist.

Herr Langhorst gibt zu bedenken, dass eine Überquerungshilfe auch für die Gäste des Schloßparkhotels sinnvoll wäre.

Herr Schlange weist darauf hin, dass ein Kreisverkehr verkehrstechnisch dort nicht eingerichtet werden kann und eine Ampelanlage nur installiert wird, wenn das Verkehrsaufkommen dies zulässt.

Bürgermeister Decker gibt zu verstehen, dass auf die Dauer in diesem Bereich etwas gemacht werden muss.

Gemeindedirektor Röttger weist auf Anfrage von Herrn Langhorst darauf hin, dass die Leistungen der Maßnahme zur Wiederherstellung des Palaisgarteneinganges und der Einfriedung nach erneuten Gesprächen mit der Denkmalschutzbehörde in den nächsten Tagen ausgeschrieben werden können.

Bürgermeister Decker erklärt auf Anfrage von Herrn Langhorst, dass es keine Interessensgemeinschaft bezüglich des Ausbaus der Bahnanlagen gibt und dass die Bürger während der öffentlichen Auslegung die Möglichkeit haben werden, im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Anregungen und Bedenken zu äußern. Er gibt zu verstehen, dass die Bahnstrecke nicht voll ausgelastet ist, sodass eine Tieferlegung der Gleisen voraussichtlich nicht durchgesetzt werden kann.



**Tagesordnungspunkt 18**

**Schließung der Sitzung**

Bürgermeister Decker schließt die öffentliche Sitzung des Rates um 18:00 Uhr.

**Tagesordnungspunkt 19**

**Einwohnerfragestunde**

Seitens der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner werden keine Anfragen an den Ratsvorsitzenden gestellt.